Constanze Dennig

Klonküsse

Fiction
Stoffrechte: Theater, Film
Erscheinungsdatum: 03.12.2005

Ein schauriger Ausblick auf das Jahr 2045

Der Roman spielt im Jahr 2045, in einer Zeit, in der die Gesellschaft versucht, die Probleme der Überalterung und der Überbevölkerung durch Klonen und mittels Gentechnologie in den Griff zu bekommen. Die zwei Hauptfiguren - Lise, über achtzig, und deren von ihr selbst geklonte Tochter Sonja, Mitte Vierzig -, beide Wissenschaftlerinnen, verlieben sich in den gleichen Mann. Der jedoch sucht den Kontakt zu den beiden Frauen nur, um ihre wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Genetik auszuspionieren – und zu zerstören. Was als Liebesgeschichte beginnt und von Mutter und Tochter jeweils aus deren Sicht beschrieben wird, entwickelt sich zu einem verrückten, besessenen Rachefeldzug eines Vaters und dessen Klonsohns gegen Lise und Sonja.

Constanze Dennig
(*1954 in Wien)

Constanze Dennig, geboren in Linz, ist Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie mit langjähriger Erfahrung.
Neben ihrer Tätigkeit als Ärztin ist sie auch Autorin von Theaterstücken, Drehbüchern, Romanen, Sachbüchern, Regisseurin und Produzentin zahlreicher Theaterprojekte. Constanze Dennig lebt und arbeitet in Wien.